



**Roma Gloriosa, oder Das Glorwürdige Rom In seinen  
Zweyhundert Drey vnd Viertzig Bäpsten. Daß ist/  
Römische Bäpst/ angefangen von S. Peter Biß auff den  
heutiges Tags glorwürdig regierenden vnseren ...**

**Ott, Christoph**

**Ynsprugg, 1676**

206. Jnnocentius VII. ein Jtaliaener von Sulmona gebuertig.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-72277](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-72277)

den Päpsten angeregt soll werden / desto klärer vnd heller seye. So folgt dann in diesem Welt-Gang der Erste / in der Folg-Lini aber der Römischen Päpsten der

N. 286.

206. Papst/

Erwöhlt  
1404.Ein durch  
aus lob-  
würdiger  
Papst.

**I**nnocentius VII. ein Italiäner / von Sulmona gebürtig / erwöhlt in dem Jahr 1404. Ist von einer Würdigkeit zu der andern / bis auff diese höchste gestigen / auß einem berühmten Doctor der Rechten / Bischoff zu Bononia / hernach Erzbischoff zu Ravenna worden / hierauff Cardinal S. Crucis in Hierusalem / vnd der Römischen Kirchen Camerarius / wie auch Legatus Bonifacij IX. durch Italien / vnd letztlich das Haupt der Römischen vnd gangen Catholischen Kirchen. ; Deme dieses Lob Panvinius ertheilet / daß er seye gewesen / Cunctis Maximi & optimi Pontificis dotibus ornatus, daß ist / [ mit allen Tugenden vnd zierden / die zu einem besten Papst erforderet werden / wol außgerüstet ] die er darauff erzehlet mit diesen Worten : Vitae integritate, humanitate, doctrina, pietate, & liberalitate præstantissimus. [ Er sey nemblich gewesen gelehrt / vnsträflich in seinem Wandel / andächtig / freundlich vnd freigebig gegen iederman / vnd diß alles mit einer Fürtrefflichkeit. ] Sein sonderbare Weißheit rühmet auch daher Platina / daß er die aller tauglichsten zu Cardinalen gemacht / deren hernach drey ( die er auch nennet ) nach ihme seind zum Papstumb erhebt worden.

Wird in ei-  
nem vnd  
anderen  
Stuck / wi-  
der Plati-  
nam ver-  
sprochen.

Darben ist mir nit vnbeuust / daß ihme der erstgenemte Baptista Platina fürwürfft ein vnlobliche Langsamkeit in demmung der eingerissenen Kirchentrennung. Da hette man aber von ihme Platina ein geschwinden Rath einholen sollen / wie ein veralteter Schaden so hurtig zu haylen wäre gewesen / vnd in so kurzer Zeit / die Innocentius regieret hat ? das ihme auch eben von diesem Platina zugemessen wird / tumultuosa gubernatio, oder [ eine mit Tumulten / die er erweckt soll haben / angefüllte Regierung ] dieweil etliche Römische Burger vnter ihme / vnd von seinem Enckel Ludovico / vmb das Leben gebracht worden / hierinn wird er Innocentius gnugsam meines erachtens von Dnyphrio Panvino wider Platinam versprochen / der da anzeigt in seinen  
Notis

Notis ad Platinam, daß diese Römische Burger Rebellen gewesen / vnd es mit dem König in Apulien Ladislaos / wider Innocentium gehalten / auch seinem Leben nachgestellt haben; die dann Ludovicus Innocentij Enckel bey dem Kopff genommen / vnd tödten hat lassen / iedoch vnwissend Innocentij / wie Panvinius außstrucklich schreibet. Vnd solle darumb die Regierung Innocentij / tumultuosa gubernatio, oder [ein auffrührische Regierung] gescholten werden? Muesß dann bey den Römischen Päpsten alles vngestraft hingehn? So vil von Innocentio / der sein Leben beschlossen in Rom / (davon er zuvor gewichen war / dahin ihne aber wider mit Abbit ihres Frevels die Römische Burger selbst erforderet haben / wie Platina bezeuget) in dem Jahr 1406. den 6. Tag Novemb. Hat regiert 2. Jahr.

Etlich feiner Berfolger werden getödtet / iedoch vnwissend des Päpsten.

Die Burger zu Rom thun ihm ein Abbit.

N. 287.

207. Gregorius XII. ein Benediger / vorhero Angelus Corrarius / seinem adelichen Geschlecht nach / genennet / der Würde nach / Patriarch zu Constantinopel / vnd Cardinal bey S. Marx / von dem vorigen Papst Innocentio ein kleines zu vor / da er schon über 80. Jahr alt war / in dem Jahr 1406. erwöhlet / einer der gelehrtesten Männern seiner Zeiten. Ist der besten / darbey aber der vnglückhafftesten Päpsten einer gewesen / ein wahrer Gregorius / als die sich bißhero / sag / die Päpste Gregorij / noch allewol verhalten. Wie gut er gewest seye / scheint auß diesem.

Erwöhlet 1406.

Herrlich guet / aber unglückhafftig.

Nach Innocentij VII. Todt / nachdem die Cardinal in das Conclave oder Wahlstuben eingetretten / wurde von ihnen einhellig beschloffen / vnd decretiert / daß derjenige / der durch die freye Wahl Papst solte erwöhlet werden / gleich nach seiner Wahl / das Papstumb widerumb solte freywillig auffgeben / wann eben diß der Französische Wider-Papst Petrus Luna thun wurde / darzue grosse Hoffnung die Französische Cardinal gemacht hatten. Darauß wird er Angelus Corrarius erwöhlet. Kommt also bald dem gemachten Decret, oder Sagung nach / thut ein Ayd vor einem öffentlichen Notario / vnd gemugsamen Zeugen / das er das Papstumb so bald abtreten wölle / wie bald eben dahin sich Petrus Luna bequemen wurde. Darauß kommet man auch zu Petro Luna / der sich anfänglich nit gewidriget hat / aber ih-